

30.3.2011

A7-0087/10

Änderungsantrag 10

Miguel Portas, Jürgen Klute

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Bericht

A7-0087/2011

José Manuel Fernandes

Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 – Einzelplan I –
Parlament
2011/2018(BUD)

Entschließungsantrag

Erwägung A

Entschließungsantrag

A. in der Erwägung, dass die Organe angesichts der derzeitigen finanziellen, wirtschaftlichen und sozialen Lage der EU mit der erforderlichen Qualität und Effizienz agieren und strenge Verwaltungsverfahren anwenden müssen, **damit** Einsparungen **erzielt werden können**, sowie in der Auffassung, dass sich diese Einsparungen auf die Haushaltslinien beziehen sollten, die die Mitglieder des Europäischen Parlaments betreffen,

Geänderter Text

A. in der Erwägung, dass die Organe angesichts der derzeitigen finanziellen, wirtschaftlichen und sozialen Lage der EU mit der erforderlichen Qualität und Effizienz agieren und strenge Verwaltungsverfahren anwenden müssen, **um** Einsparungen **erzielen zu können**, sowie in der Auffassung, dass sich diese Einsparungen auf die Haushaltslinien beziehen sollten, die die Mitglieder des Europäischen Parlaments betreffen,

Or. en

30.3.2011

A7-0087/11

Änderungsantrag 11

Miguel Portas, Jürgen Klute

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Bericht

A7-0087/2011

José Manuel Fernandes

Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 – Einzelplan I –

Parlament

2011/2018(BUD)

Entschließungsantrag

Ziffer 1

Entschließungsantrag

Geänderter Text

***1. begrüßt die bisher gute
Zusammenarbeit zwischen dem Präsidium
des Europäischen Parlaments und dem
Haushaltsausschuss während des
laufenden Haushaltsverfahrens und die
zwischen dem Präsidium und dem
Haushaltsausschuss im Rahmen der
Vorkonzertierung vom 22. März 2011
erzielte Vereinbarung;***

entfällt

Or. en

30.3.2011

A7-0087/12

Änderungsantrag 12

Miguel Portas, Jürgen Klute

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Bericht

A7-0087/2011

José Manuel Fernandes

Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 – Einzelplan I –
Parlament
2011/2018(BUD)

Entschließungsantrag

Ziffer 5

Entschließungsantrag

5. bekräftigt, dass das Parlament angesichts der schwierigen wirtschaftlichen und budgetären Lage in den Mitgliedstaaten haushaltspolitische Verantwortung und Zurückhaltung an den Tag legen sollte, indem es unterhalb der **Inflationsrate**⁴ bleibt; weist darauf hin, dass nach den interinstitutionellen Regeln ein mit der Erweiterung in Zusammenhang stehender Bedarf entweder im Wege eines Berichtigungsschreibens oder eines Berichtigungshaushaltsplans berücksichtigt werden muss; betont, dass die Mittel für die sich aus dem Vertrag von Lissabon ergebenden 18 neuen MdEP ebenfalls durch ein Berichtigungsschreiben oder einen Berichtigungshaushaltsplans bereitgestellt werden;

⁴ *Eurostat-Pressemitteilung 41/2011 vom 16. März 2011.*

Geänderter Text

5. bekräftigt, dass das Parlament angesichts der schwierigen wirtschaftlichen und budgetären Lage in den Mitgliedstaaten haushaltspolitische Verantwortung und Zurückhaltung an den Tag legen sollte, indem es **weit** unterhalb der **im Jahr 2012 erwarteten Inflationsrate** bleibt; weist darauf hin, dass nach den interinstitutionellen Regeln ein mit der Erweiterung in Zusammenhang stehender Bedarf entweder im Wege eines Berichtigungsschreibens oder eines Berichtigungshaushaltsplans berücksichtigt werden muss; betont, dass die Mittel für die sich aus dem Vertrag von Lissabon ergebenden 18 neuen MdEP ebenfalls durch ein Berichtigungsschreiben oder einen Berichtigungshaushaltsplans bereitgestellt werden;

Or. en

30.3.2011

A7-0087/13

Änderungsantrag 13

Miguel Portas, Jürgen Klute

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Bericht

A7-0087/2011

José Manuel Fernandes

Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 – Einzelplan I –

Parlament

2011/2018(BUD)

Entschließungsantrag

Ziffer 9 d (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9d. betont, dass das derzeit geltende System für die Vergütungen der Mitglieder überprüft werden sollte, damit es an Reisetagen nicht zu einer Kumulierung des Tagegeldes und der Zeitaufwandsentschädigung kommt; ist der Ansicht, dass die Überprüfung des Systems für die Vergütungen der Mitglieder im Hinblick auf die korrekte Berechnung des Tagegeldes für jene Tage, an denen sie tatsächlich ihrer parlamentarischen Arbeit nachgehen, wesentlich ist;

Or. en